



Pressemitteilung

Pressekontakt:

Elline Köckritz
Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Stadtverwaltung Andernach

Läufstraße 11
56626 Andernach

Telefon: +49 2632 922-120
E-Mail: presse@andernach.de

Datum: 06.05.2026

Ehrenamtspreis der Stadt Andernach verliehen

Gerd Kaul und Freundschaftskreis Dimona-Andernach ausgezeichnet

Andernach. Im Historischen Rathaus der Stadt Andernach sind am 29. April 2026 zwei besondere ehrenamtliche Engagements mit dem Ehrenamtspreis der Stadt ausgezeichnet worden. Im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung ehrte Oberbürgermeister Christian Greiner den Miesenheimer Bürger Gerd Kaul sowie den Verein Freundschaftskreis Dimona-Andernach e. V. für ihren langjährigen Einsatz.

„Ehrenamt bedeutet gelebte Solidarität, Verlässlichkeit und die Bereitschaft, Zeit und Herzblut für andere einzusetzen“, betonte Oberbürgermeister Christian Greiner in seiner Ansprache. „Es sind Menschen, die Verantwortung übernehmen und damit das gesellschaftliche Miteinander in unserer Stadt nachhaltig stärken.“

Gerd Kaul wurde als erster Miesenheimer für sein beeindruckendes Lebenswerk geehrt. Seit rund 60 Jahren ist er, in unterschiedlichen Positionen, ehrenamtlich aktiv. Insbesondere bei der Freiwilligen Feuerwehr Andernach übernahm er über viele Jahre die Verantwortung als Gruppenführer. Auch im kirchlichen Leben in Miesenheim ist er fest verankert – als Lektor, Kommunionhelfer sowie in der Krankenhaus- und Palliativseelsorge. Darüber hinaus prägte er das kulturelle Leben, etwa als Mitbegründer des Miesenheimer Karneval Komitees 1985 e. V. und durch zahlreiche handwerkliche Beiträge bei Renovierungs- und Gestaltungsprojekten.

In seiner Würdigung hob Oberbürgermeister Christian Greiner den jahrzehntelangen Einsatz Kauls als eindrucksvolles Beispiel für gelebtes Ehrenamt in seiner ganzen Vielfalt hervor.

Ebenfalls ausgezeichnet wurde der Freundschaftskreis Dimona-Andernach e. V., vertreten durch die Vorsitzende Barbara Söhngen und Vorstandsmitglieder. Seit 1975 pflegt der Verein die Städtepartnerschaft mit der israelischen Stadt Dimona – eine der ältesten deutsch-israelischen Verbindungen, die im vergangenen Jahr ihr

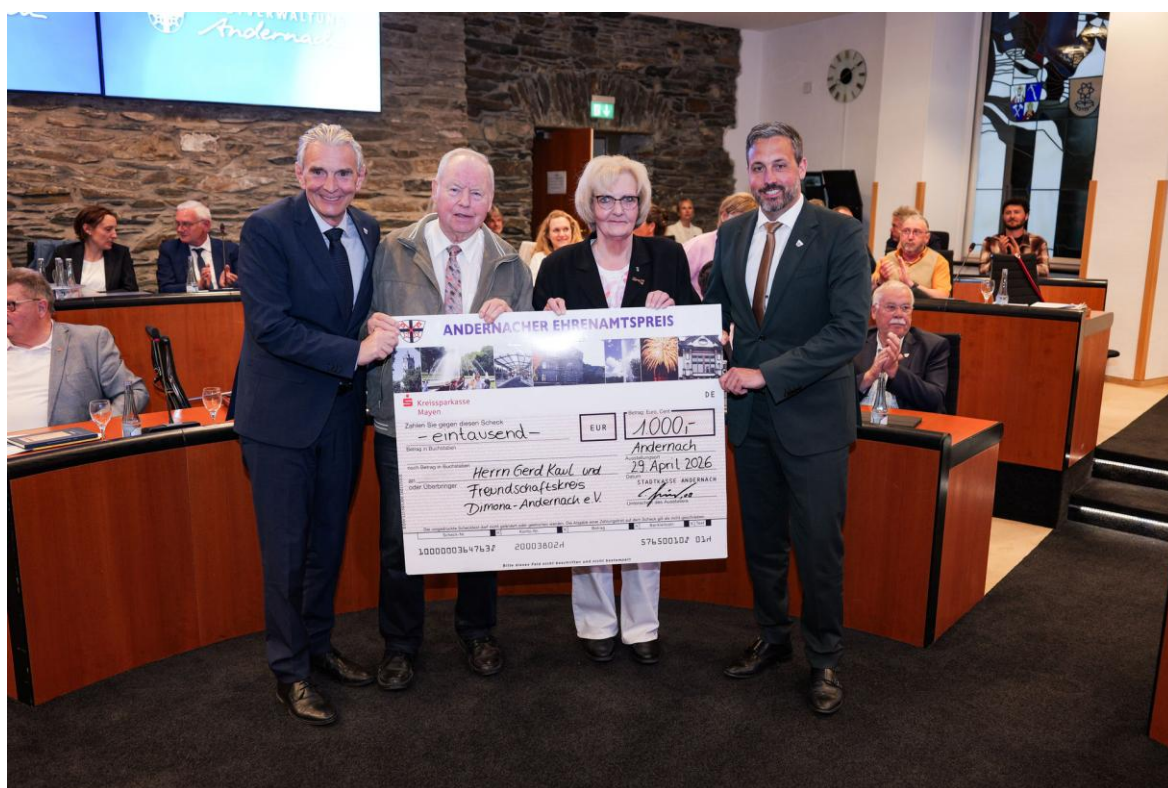


Pressemitteilung

50-jähriges Bestehen feierte. Der Verein engagiert sich für interkulturellen Austausch, die Vermittlung jüdischer Geschichte und aktive Erinnerungsarbeit. Greiner würdigte dies als wichtiges Zeichen für Dialog, Respekt und Toleranz.

Der mit insgesamt 1.000 Euro dotierte Ehrenamtspreis wurde zu gleichen Teilen vergeben. Beim anschließenden Empfang nutzten die Gäste die Gelegenheit, den Geehrten persönlich zu gratulieren.

Mit der Verleihung des Ehrenamtspreises macht die Stadt Andernach die hohe Bedeutung des ehrenamtlichen Engagements sichtbar und spricht allen Engagierten ihren Dank und ihre Anerkennung aus.



Pressefoto:

Verleihung Ehrenamtspreis Stadt Andernach am 29. April 2026 (v.l.n.r.: Bürgermeister Claus Peitz, Gerd Kaul, Vorsitzende des Vereins Freundschaftskreis Dimona-Andernach e. V. Barbara Söhngen, Oberbürgermeister Christian Greiner)
© Sebastian Waluga

Das anliegende Pressefoto ist unter Angabe des Fotografen zur Veröffentlichung im Zusammenhang mit der Berichterstattung zur Verleihung des Ehrenamtspreises der Stadt Andernach 2026 freigegeben.

Die Stadtverwaltung Andernach betreibt jetzt auch einen WhatsApp-Kanal. Scannen Sie diesen QR-Code mit der Kamera, um den städtischen Kanal anzusehen oder ihm zu folgen.

Link zum Kanal:

<https://whatsapp.com/channel/0029Vb83z6WJkK76GD5Ez73D>

